

Main-Post – 25.07.2018

Der Lions-Club Lohr a. Main – Marktheidenfeld hat die Anschaffung dieses Motorrads mit 1.000 € unterstützt.

Retter auf zwei schnellen Rädern

Motorradstreife des Roten Kreuzes erhielt leistungsfähige Maschine

LOHR (agl) „Die Motorradstaffel Main Spessart des Bayerischen Roten Kreuzes ist wieder konkurrenzfähig“, freute sich Werner Wawok, der mit Andi Wirth zu den beiden Rettern auf zwei Rädern, der Motorrad-Streife des Kreisverbands MSP zählt. Zur feierlichen Übergabe der BMW RT 1200 trafen sich Förderer und Vertreter des BRK in den neuen Räumen am Lohrer Sommerberg. Mit 110 Pferdestärken kann die Maschine, die sich auch technisch auf dem neuesten Stand befindet, mit den anderen Staffeln der sieben Motorradeinheiten in Unterfranken mithalten.

„Wir sind hochzufrieden“, berichtete Wawok, der einen Einblick in die Einsätze der beiden Fahrer, die neben ihrer Ausbildung als Sanitäter auch spezielle Lehrgänge für Motorradfahrer absolvieren müssen, ermöglichte. Neben Tourenbegleitungen und Sportabsicherungen, die von der Staffel gewährleistet werden, stehen auch Notfalleinsätze und Streifendienste auf Autobahnen an.

Seit der Anschaffung im Mai wurde das 300 Kilo schwere Motorrad aus dem Jahr 2012 bei neun Einsätzen benötigt und legte 2500 Kilometer zurück. Der BRK-Kreisgeschäftsführer Thomas Schlott bedankte sich bei den Spendern für die Anschaffung des dringend benötigten Fahrzeuges. Ruth und Bernhard Müller

vom gleichnamigen BMW-Motorradhaus in Großwallstadt, Christiane Futtner, die das Rote Kreuz seit Jahren als Privatperson unterstützt, der Sparkasse und der Raiffeisenbank Main-Spessart, die mit Vertretern zur Feierstunde erschienen, sei es zu verdanken, dass der Kreisverband „nichts drauf legen musste“, so Schlott. Auch viele Privatpersonen und der Lions Club sammelten Geld.

Kreisvorsitzender Eberhard Sinner freute sich darüber, „ein bayerisches Motorrad im Besitz zu haben.“ Auch er bedankte sich bei den Spendern. „Großen Respekt“ habe er als ehe-

maliger Motorradfahrer vor den Fahrern der Maschine Wirth und Wowak, die „mit viel Herzblut dieses ehrenamtliche Engagement betreiben“, wie Schlott ausführte, gegründet die Streife 2013.

Für 11 000 Euro sei die Maschine als Leasingrückläufer aus den Beständen der Bundeswehr übernommen worden. Durch den Verkauf der alten Maschine und Spenden von 6000 Euro musste der KV nichts mehr zuzahlen. „Das neue Motorrad ist ein echter Anziehungsmagnet“, sagte Wowak: „So kommen wir super ins Gespräch mit der Bevölkerung.“



Fahrzeugübergabe: Die moderne BMW RT 1200 dient der Motorrad-Staffel des BRK Main-Spessart als neues Dienstfahrzeug. FOTO: FRANK ZAGEL